



# WIN-CHARTA NACHHALTIGKEITSBERICHT

01.07.2022 – 31.12.2023

HAFENVERWALTUNG KEHL

KÖRPERSCHAFT DES ÖFFENTLICHEN RECHTS



## Inhaltsverzeichnis

<b>1. Über uns</b>	<b>1</b>
<b>2. Die WIN-Charta</b>	<b>2</b>
<b>3. Checkliste: Unser Nachhaltigkeitsengagement</b>	<b>3</b>
<b>4. Unsere Schwerpunktthemen</b>	<b>4</b>
Umweltbelange / Leitsatz 05: Energie und Emission	4
Ökonomischer Mehrwert / Leitsatz 07: Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze	9
Ökonomischer Mehrwert / Leitsatz 08: Nachhaltige Innovationen	10
<b>5. Weitere Aktivitäten</b>	<b>12</b>
Menschenrechte, Sozial- & Arbeitnehmerbelange	12
Umweltbelange	15
Ökonomischer Mehrwert	16
Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption	16
Regionaler Mehrwert	17
<b>6. Unsere WIN!-Projekte</b>	<b>21</b>
<b>7. Kontaktinformationen</b>	<b>22</b>
Ansprechpartner	23
Impressum	23

## 1. Über uns

### UNTERNEHMENS DARSTELLUNG

Die Hafenverwaltung Kehl (HVK) ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts. Gemäß § 3 ihrer Satzung sind die Verwaltung, die Unterhaltung und die Verbesserung des Rheinhafens Kehl Gegenstand des Unternehmens. Ferner kann die HVK Geschäfte jeder Art durchführen, die dem Gegenstand des Unternehmens dienen. In diesem Zusammenhang bietet sie eine moderne und leistungsfähige, trimodale Umschlaganlage für Firmen der Region.

Mit einem Gesamtgüterumschlag in 2023 von wasserseitig rund 2,8 Mio. Tonnen und bahnseitig über 2,3 Mio. Tonnen zählt der Hafen Kehl zu den bedeutendsten Logistikkreisläufen im Südwesten. Von diesem Gesamtumschlag realisierte die HVK 1,7 Mio. Tonnen wasser- und bahnseitig in eigener operativer Verantwortung.

Die Vielseitigkeit der Umschlags- und Lagereitfähigkeit vom Betrieb des Containerterminals über den Umschlag von Schwer- und Massengut bis hin zur Bewirtschaftung von Hallen und Regallägern, ist ein entscheidender Erfolgsfaktor für das Unternehmen. Die HVK koordiniert und unterhält das ca. 320 ha große, landeseigene Industriegebiet mit seiner gesamten Infrastruktur.

Neben der Weiterentwicklung der Logistikströme sowie der Lager- und Umschlaggeschäfte ist es der HVK wichtig, gemeinsam mit ihren Kunden nachhaltiges Wirtschaften als eine bedeutende Aufgabe zur Sicherung künftiger Lebensgrundlagen zu berücksichtigen.



Verwaltungsgebäude Hafenstraße 19

### WESENTLICHKEITSGRUNDSATZ

Dieser Bericht dokumentiert die Nachhaltigkeitsarbeit der HVK. Der Bericht folgt dem Wesentlichkeitsgrundsatz. Er enthält alle Informationen, die für das Verständnis der Nachhaltigkeitssituation des Unternehmens erforderlich sind und die die wichtigen wirtschaftlichen, ökologischen und gesellschaftlichen Auswirkungen des Unternehmens widerspiegeln.

## 2. Die WIN-Charta

### BEKENNTNIS ZUR NACHHALTIGKEIT UND ZUR REGION

Mit der Unterzeichnung der WIN-Charta bekennt sich die HVK zu ihrer ökonomischen, ökologischen und sozialen Verantwortung. Zudem identifizieren wir uns mit der Region, in der wir wirtschaften.

### DIE 12 LEITSÄTZE DER WIN CHARTA

Die folgenden 12 Leitsätze beschreiben das Nachhaltigkeitsverständnis der HVK.

#### Menschenrechte, Sozial- & Arbeitnehmerbelange

Leitsatz 01 – Menschen- und Arbeitnehmerrechte: *"Wir achten und schützen Menschen- und Arbeitnehmerrechte, sichern und fördern Chancengleichheit und verhindern jegliche Form der Diskriminierung und Ausbeutung in all unseren unternehmerischen Prozessen."*

Leitsatz 02 – Mitarbeiterwohlbefinden: *"Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden und die Interessen unserer Mitarbeiter."*

Leitsatz 03 – Anspruchsgruppen: *"Wir berücksichtigen und beachten bei Prozessen alle Anspruchsgruppen und deren Interessen."*

#### Umweltbelange

Leitsatz 04 – Ressourcen: *"Wir steigern die Ressourceneffizienz, erhöhen die Rohstoffproduktivität und verringern die Inanspruchnahme von natürlichen Ressourcen."*

Leitsatz 05 – Energie und Emissionen: *"Wir setzen erneuerbare Energien ein, steigern die Energieeffizienz und senken Treibhausgas-Emissionen zielkonform oder kompensieren sie klimaneutral."*

Leitsatz 06 – Produktverantwortung: *"Wir übernehmen für unsere Leistungen und Produkte Verantwortung, indem wir den Wertschöpfungsprozess und den Produktzyklus auf ihre Nachhaltigkeit hin untersuchen und diesbezüglich Transparenz schaffen."*

#### Ökonomischer Mehrwert

Leitsatz 07 – Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze: *"Wir stellen den langfristigen Unternehmenserfolg sicher und bieten Arbeitsplätze in der Region."*

Leitsatz 08 – Nachhaltige Innovationen: *"Wir fördern Innovationen für Produkte und Dienstleistungen, welche die Nachhaltigkeit steigern und das Innovationspotenzial der baden-württembergischen Wirtschaft unterstreichen."*

#### Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption

Leitsatz 09 – Finanzentscheidungen: *"Wir handeln im Geiste der Nachhaltigkeit vor allem auch im Kontext von Finanzentscheidungen."*

Leitsatz 10 – Anti-Korruption: *"Wir verhindern Korruption, decken sie auf und sanktionieren sie."*

#### Regionaler Mehrwert

Leitsatz 11 – Regionaler Mehrwert: *"Wir generieren einen Mehrwert für die Region, in der wir wirtschaften."*

Leitsatz 12 – Anreize zum Umdenken: *"Wir setzen auf allen Unternehmensebenen Anreize zum Umdenken und zum Handeln und beziehen sowohl unsere Mitarbeiter als auch alle anderen Anspruchsgruppen in einen ständigen Prozess zur Steigerung der unternehmerischen Nachhaltigkeit ein."*

### ENGAGIERTE UNTERNEHMEN AUS BADEN-WÜRTTEMBERG

Ausführliche Informationen zur WIN-Charta und weiteren Unterzeichnern der WIN-Charta finden Sie auf [www.win-bw.com](http://www.win-bw.com).

# CHECKLISTE: UNSER NACHHALTIGKEITSENGAGEMENT

## 3. Checkliste: Unser Nachhaltigkeitsengagement

Charta-Unterzeichner seit: 20.06.2017

### ÜBERSICHT: NACHHALTIGKEITSANSTRENGUNGEN IM UNTERNEHMEN

	SCHWER- PUNKTSETZUNG	QUALITATIVE DOKUMENTATION	QUANTITATIVE DOKUMENTATION
Leitsatz 1	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Leitsatz 2	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Leitsatz 3	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Leitsatz 4	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Leitsatz 5	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Leitsatz 6	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Leitsatz 7	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Leitsatz 8	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Leitsatz 9	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 10	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 11	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Leitsatz 12	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

### NACHHALTIGKEITSANSTRENGUNGEN VOR ORT

**Unterstütztes WIN!-Projekt:** Vorgezogener naturschutzrechtlicher Ausgleich, Hafen Kehl

#### Schwerpunktbereich:

- Energie und Klima       Ressourcen       Bildung für nachhaltige Entwicklung  
 Mobilität       Integration

Ausgleichsfläche „Animal Garden“:



#### Art der Förderung:

- Finanziell       Materiell       Personell

**Umfang der Förderung:** Finanzierung und Begleitung aller Maßnahmen und Tätigkeiten, die mit dem Projekt in Verbindung stehen.

**Projektpate:** Diplombiologe Dr. Ingo Nikusch

## 4. Unsere Schwerpunktt Themen

### ÜBERBLICK ÜBER DIE GEWÄHLTEN SCHWERPUNKTE

Leitsatz 05: Energie und Emissionen: "Wir setzen erneuerbare Energien ein, steigern die Energieeffizienz und senken Treibhausgas-Emissionen zielkonform oder kompensieren sie klimaneutral."

Leitsatz 07: Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze: "Wir stellen den langfristigen Unternehmenserfolg sicher und bieten Arbeitsplätze in der Region."

Leitsatz 08: Nachhaltige Innovationen: "Wir fördern Innovationen für Produkte und Dienstleistungen, welche die Nachhaltigkeit steigern und das Innovationspotenzial der baden-württembergischen Wirtschaft unterstreichen."

### WARUM UNS DIESE SCHWERPUNKTE BESONDERS WICHTIG SIND

Durch Maßnahmen zur Energieeinsparung und die Minderung von Emissionen tragen wir dazu bei Ressourcen zu schonen und den CO<sub>2</sub>-Ausstoß zu minimieren.

Die Arbeitsplätze der Hafenverwaltung Kehl und darüber hinaus auch Arbeitsplätze vieler Logistikdienstleister und Firmen in der Region sind von einem langfristigen Unternehmenserfolg abhängig. Dieser Erfolg kann in der heutigen wirtschaftlichen Situation nur durch optimale Umschlag- und Lagerbedingungen sowie durch ausgereifte und angepasste Infrastrukturverbesserungen erreicht werden.

Dieser Erfolg ist nur mit motivierten und gut ausgebildeten Mitarbeitern möglich, die sich mit ihrem Unternehmen identifizieren. Aus diesem Grund beteiligen wir uns an Ausbildungsprogrammen oder lernen Quereinsteiger auch in fortgeschrittenem Alter an.

## Umweltbelange / Leitsatz 05: Energie und Emission

### ZIELSETZUNG

Als Logistikdienstleister im trimodalen Umschlag- und Lagerhaltungsgeschäft wurden im Betriebsbereich der HVK im Jahr 2023 etwa 5,2 Mio. t Massengüter, Düngemittel, Stückgut und über 126.000 TEU Container umgeschlagen. Hierfür sind erhebliche Energiemengen erforderlich.

Bereits im Jahr 2015 hat die HVK ein Energiemanagement eingeführt, das seit 2016 nach DIN EN ISO 50001 zertifiziert wird. Somit hat die HVK immer eine aktuelle Betriebsanalyse des Effizienzpotentials bei sämtlichen Einzelverbrauchern und konnte bereits einige Sparmaßnahmen umsetzen.

# UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

## *ENERGIEPOLITIK DER HVK (STAND: 16.02.2021; AUSZUG AUS DEM ENM-HANDBUCH):*

Nachhaltiges Wirtschaften war uns schon immer wichtig und die Steigerung der Energieeffizienz ist bei unserem Energieverbrauch ein wichtiger Bestandteil davon.

Die Energiepolitik bezieht sich gleichermaßen auf alle Bereiche, Tätigkeiten und Verfahren im Unternehmen.

Mit der Zertifizierung erbringen wir den Nachweis, dass das Management-System normgerecht und die Wirksamkeit nachgewiesen sind. Die Weiterentwicklung und die Angemessenheit werden durch den EnMB, das EnM-Team, die Managementbewertung und die Überwachungsaudits bzw. Re-Zertifizierungen jährlich überprüft.

Mit dem Energie-Management-System verfolgen wir diese Energieziele und Ziele:

- Verbesserung der Energieeffizienz
- Verringerung der CO<sub>2</sub> Belastung
- Kostentlastung
- Beim Erwerb von Produkten und Dienstleistungen
  - die Auslegung und
  - die Energieeffizienz möglichst berücksichtigen.

Die erforderlichen Strukturen sind geschaffen und die Verfügbarkeit der Informationen sowie die notwendigen Ressourcen zur Erreichung der Ziele und Energieziele sind sichergestellt. Wir versichern für das Erreichen der gesteckten Ziele ausreichend Ressourcen zur Verfügung zu stellen.

Durch die Zuordnungen von Verantwortung, Befugnissen und durch festgelegte Verfahren stellen wir sicher, dass alle Forderungen von Behörden, Gesetzen und der jeweiligen Norm in Bezug auf den Energieeinsatz, des Energieverbrauchs und der Energieeffizienz stets erfüllt werden.

Das Energiemanagement-System und die energiebezogene Leistung wollen wir systematisch, fortlaufend und nachhaltig verbessern.

Für die Realisierung der Energiepolitik ist das Mitwirken aller Mitarbeiter notwendig. Deshalb werden die Mitarbeiter umfassend und regelmäßig über den Stand des Energieprogramms informiert und in die Verwirklichung eingebunden. Darüber hinaus stellen wir sicher, dass unseren Mitarbeitern relevante Informationen jederzeit zugänglich sind.

Wir fordern hiermit ausdrücklich alle Mitarbeiter auf, sich bei der Erreichung der Energieziele und Ziele einzubringen. Nur gemeinsam kann dies gelingen.

# UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

## ERGRIFFENE MASSNAHMEN

- Die im April 2022 durchgeführte Abschaltung der Kunstwerksbeleuchtung wurde beibehalten.
- Seit Mai 2022 finden vierteljährliche Energie-Team-Treffen statt. Die Auswertung der Kennzahlen und Bewertung der Hauptverbraucher sind fester Bestandteil der Sitzungen.
- Im Oktober 2022 wurden im Umschlagsgelände vorhandene 750W Halogenstrahler durch 50W LED Strahler ersetzt. In diesem Zusammenhang wurden auch Bewegungsmelder installiert.
- In den Heizungsmonaten 2022/ 2023 wurden die Raumtemperaturen auf 19 °C abgesenkt. In diesem Zusammenhang wurden zwei weitere Infrarot-Untertisch-Strahler beschafft.
- Im Dezember 2022 wurde die Elektroheizung im Pausenraum des Wiegehauses durch eine Infrarot-Heizung ersetzt. Zeitgleich wurde ein Türkontakt angebracht, der die Heizung nach 3 Minuten geöffneter Tür automatisch abschaltet.
- Seit Dezember 2022 werden monatliche Energieberichte erstellt.
- Im Dezember 2022 fand der zweite Workshop zum Thema Klimaschutz statt.
- Im Februar 2023 wurde die Kfz-Werkstatt auf LED umgerüstet.
- Außerdem wurden auf dem Werkstatthof und im Umschlagsgelände mehrere 1000W Strahler durch 80 bzw. 100W LED-Fluter ersetzt.
- Anstelle einer weiteren Nutzung von Heizöl wurde in einem vermieteten Projekt die Heizung in einem Stockwerk durch eine Klimaanlage ersetzt, die zum Heizen genutzt werden kann und mit Ökostrom betrieben wird.
- Am 23. März 2023 fand unser jährliches Energie-Audit erfolgreich statt. Die Veränderungen und Neuerungen im Bereich des Energiemanagements wurden sehr gelobt.
- Des Weiteren wurde ein defekter 10ltr. Speicher durch einen 6 kW Durchlauferhitzer ersetzt und dadurch zukünftige Standby Verluste verhindert.
- Im Mai 2023 wurde unser Lasten-Trike geliefert. Es fährt vollelektrisch und kommt im Bereich der Grünpflege zum Einsatz.
- Im Juni 2023 war die Umrüstung der Serveranlage abgeschlossen.
- Am 13. Juli 2023 wurde die PV-Anlage mit Batteriespeicher auf dem Sozialgebäude Umschlag II in Betrieb genommen.
- Ebenfalls im Juli wurde eine Ausnahmemöglichkeit erwirkt, dass Lkw mit 44 anstatt mit 40 Tonnen im Hafen fahren dürfen. Dies bedeutet, dass jede zehnte Fahrt eingespart werden kann.
- Eine 2,5-tägige Fortbildung zum Thema Klimaschutz wurde besucht.
- Im September 2023 fand der dritte Workshop zum Thema Klimaschutz statt.
- Außerdem wurde im September 2023 an den Krananlagen eine Blindstromkompensation installiert.
- Im Oktober 2023 wurde eine Tagesschaltuhr für die Radlader-Vorwärmung durch eine Wochenschaltuhr ersetzt. Somit findet sonntags keine Vorwärmung mehr statt.
- Ebenfalls im Oktober 2023 ging eine PV-Anlage auf einem vermieteten Gebäude in Betrieb.
- Die Eingangstüren zum Sozialgebäude Werkstatt wurden ausgetauscht.

# UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

- Durch die Photovoltaikanlage auf dem Verwaltungsgebäude konnten im Jahr 2022 (2023) 39,2 % (38,45 %) des Strombedarfes der Verwaltung und 36,36 % (33,35 %) des Strombedarfes der Werkstatt gedeckt werden. 68,5 % (56,8 %) des produzierten Stromes wurden verkauft. Seit 09.11.2023 ist hier ein Batteriespeicher in Betrieb.
- Am 11.11.2023 ging die PV-Anlage auf der Werfthalle IV in Betrieb.
- In einem vermieteten Gebäude wurden ein Teil der Fenster ausgetauscht und die Heizungsanlage teilweise durch ein Wärmepumpenanlagensystem ersetzt.
- In der Hafenstraße wurde die komplette Straßenbeleuchtung auf LED umgerüstet.
- Eine Reduzierung der Beleuchtungsstärke der Straßenbeleuchtungen läuft derzeit ebenfalls.
- Die HVK besitzt mittlerweile drei Wallboxen und zwei öffentliche Ladesäulen zur Betankung von E-Fahrzeugen.

## ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN

Im März 2023 fand ein Überwachungsaudit nach DIN EN ISO 50001:2018 erfolgreich statt. Mit Hilfe unseres neuen externen Energieberaters gelang es uns das Thema Energiekennzahlen weiter voranzutreiben. Durch den Auditor wurde uns bestätigt, dass wir auf einem guten Weg sind. Durch die nun vierteljährlich stattfindenden Energie-Team-Sitzungen, an denen auch die Geschäftsführung teilnimmt, ist das Thema Energiesparen dauerhaft präsent und es finden sich immer wieder neue Ideen. Unserem Ziel, die Kennzahlen durch Berücksichtigung der Güterart weiter zu spezifizieren, um die unterschiedlichen Gewichte bei den Umschlagsarbeiten besser berücksichtigen und vergleichbar machen zu können konnten wir uns ein gutes Stück nähern.

Seit März 2022 beschäftigten wir uns außerdem intensiv mit dem Thema Klimaschutz. Die HVK nahm am Projekt KliMaWirtschaft teil. Dies war ein gefördertes Projekt, bei dem wir bis September 2023 unter fachkundiger Anleitung und in drei Workshops das Thema Treibhausgase erarbeiten konnten. Das Projekt ist mittlerweile abgeschlossen. Ein Netzwerk zum weiteren Austausch wurde eingerichtet. Seit Juni 2022 haben wir an 22 WebImpulsen teilgenommen, um das Thema Klimaschutz greifbar zu machen. Für die Jahre 2018 bis 2022 wurden für Scope 1 und 2 Treibhausgasbilanzen erstellt.

## INDIKATOREN

### Indikator 1:

- Ziel: Bis Ende 2022 sollen neue Kennzahlen gefunden und die Erfassung der Daten hierzu implementiert sein.  
Ergebnis: Dieses Ziel konnte dank unseres neuen externen Energieberaters erreicht werden. Das erfolgreiche Ergebnis wurde uns im Audit durch den Auditor bestätigt.

# UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

## Indikator 2:

- Ziel 2019: Steigerung des GTL-Anteils von 37 % auf 70 %.  
Ergebnis: Der Anteil konnte im Jahr 2020 auf 79 % gesteigert werden. Im Jahr 2021 war eine weitere Steigerung auf 80,7 % möglich. 2022 betrug der Anteil sogar 90,8 %. 2023 betrug der Anteil 93,1 %.

## Indikator 3:

- Ziel: Bis Mitte 2023 sollen 5 E-Bikes und ein Lasten-Pedelec beschafft und die dazugehörige Ladeinfrastruktur eingerichtet werden. Eine Unterstellmöglichkeit soll ebenfalls geschaffen werden.  
Ergebnis: Der Kauf von E-Bikes wurde vorerst zurückgestellt. Stattdessen wurde eine Umkleide- und Duschkabine für Rad fahrende Mitarbeitende im Verwaltungsgebäude geschaffen und eine Mobilitätsbefragung durchgeführt, um die Wünsche der Mitarbeiter zu erfassen. Seit Dezember können Mitarbeitende der HVK am JobBike-Leasing teilnehmen. Wenn der Bedarf ermittelt ist, kann die Bereitstellung der Radinfrastruktur erfolgen. Statt eines Lasten-Pedelecs wurde auf Wunsch des Mitarbeiters ein Elektro-Trike beschafft. Für die Geschäftsführung wurden Ende Dezember 2023 zwei E-Bikes bestellt.

## Indikator 4:

- Ziel: Die PV-Anlage auf dem Verwaltungsgebäude soll durch einen Batteriespeicher in Modulbauweise erweitert werden. Bis Ende 2023 soll ein Batteriespeicher installiert werden. Der Eigenverbrauch soll dadurch von 31,5 % (im Jahr 2022) auf 50 % gesteigert werden.  
Ergebnis: Der Batteriespeicher ist erst seit November 2023 in Betrieb. Der Eigenverbrauch konnte dennoch bereits auf 43,2 % (2023) gesteigert werden.

## AUSBLICK

Das Energiemanagement soll weiter verfeinert werden.

Die Planungen für die Beschaffung von Elektro-Zweirädern, den dazugehörigen Abstellanlagen und der Ladeinfrastruktur läuft weiterhin.

Das Thema Energiesparen wird weiter vorangetrieben.

- Unser Ziel 1: Die Lok soll mittels Zeitschaltuhr vorgewärmt werden.
- Unser Ziel 2: Auf der Werfthalle III soll eine PV-Anlage installiert werden.
- Unser Ziel 3: Ein weiteres E-Fahrzeug soll beschafft werden.

Das Thema Klimaschutz wird weiter vorangetrieben.

- Unser Ziel 4: Das Thema Klimaschutz soll im nächsten Bericht separat aufgeführt werden.

# UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

## Ökonomischer Mehrwert / Leitsatz 07: Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze

### ZIELSETZUNG

Die Nachfrage nach gut ausgebildeten Fachkräften ist groß. Aus diesem Grund ist es für die Hafenverwaltung wichtig, die Arbeitsplätze und Arbeitsbedingungen attraktiv zu gestalten. Sie weist auf Arbeitsplatzmöglichkeiten hin und bietet ausgebildeten Arbeitskräften oder Quereinsteigern die Möglichkeit, sich an den Umschlaganlagen oder im Bereich der Werkerhaltung anlernen und weiterbilden zu lassen. Auf eine Durchmischung der Altersstruktur wird dabei Wert gelegt. Die HVK bietet auch älteren Arbeitskräften Beschäftigungsmöglichkeiten. Diese Arbeitsplätze müssen langfristig gesichert sein, um den Mitarbeitern eine verlässliche Perspektive zu bieten.

Die HVK gestaltet das Arbeitsumfeld ihrer Mitarbeiter durch moderne Umschlag- und Lagertechnik auch in Zukunft attraktiv und leistungsorientiert. Zusätzliche Ausbildungs- und Fortbildungsmöglichkeiten sollen den Mitarbeitern Sicherheit und Kompetenz am Arbeitsplatz geben.

### ERGRIFFENE MASSNAHMEN

- Angebot von Ferienjobs für Schüler.
- Neueinstellungen in Bereichen der Verwaltung, Werkstatt und Umschlag
- Schulungsmaßnahmen in verschiedenen Bereichen.
- Fortbildungsangebote in verschiedenen Bereichen.
- Seit September 2022 gibt es ein Ausbildungsplatz in der Verwaltung.
- Seit September 2023 gibt es einen Ausbildungsplatz im Bereich der Elektrowerkstatt.

### ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN

Die HVK bietet Perspektiven, erhält sichere Arbeitsplätze und erreicht durch eine hohe Mitarbeiterzufriedenheit, dass ihre Mitarbeiter gerne im Hafen arbeiten. Viele unserer Mitarbeiter sind bereits über Jahrzehnte mit der HVK verbunden. Durch diese Konstanz wird eine hohe Arbeitsqualität erreicht.

### INDIKATOREN

#### Indikator 1:

- Im Betrachtungszeitraum konnten fünf neue Kolleg(inn)en eingestellt werden.

### AUSBLICK

Auf die Themen *Mitarbeiter* und *Gesundheitsvorsorge* wird unter dem Leitsatz 02 / Mitarbeiterwohlbefinden näher eingegangen.

# UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

Die HVK wird ihren hohen technischen Standard bei den Umschlaganlagen, den Lagereinrichtungen und der Werkerhaltung beibehalten.

- Unser Ziel: Altersbedingt ausscheidende Mitarbeiter werden weiterhin zeitnah und ggf. mit ausreichender Überschneidungszeit ersetzt.

## Ökonomischer Mehrwert / Leitsatz 08: Nachhaltige Innovationen

### ZIELSETZUNG

Schwerpunkt der operativen Geschäfte der Hafenverwaltung Kehl ist der eigene Umschlagbetrieb mit dem Bestreben, möglichst viel Gütertransport auf Schiene und Wasser zu verbringen. Im Vordergrund steht die Investition in beste verfügbare Technik, sei es im Terminalbetrieb, im Massengut- und Düngemittelumschlag oder in der Hallenlagerung.

Die Zertifizierung nach DIN EN ISO 50001 sichert einen hohen Energieeffizienz-Standard, verbunden mit einem dauerhaften Prozess zur Optimierung (siehe Leitsatz 05).

Der umfassende Maschinenpark wird durch Ersatzbeschaffungen nach aktuellsten technologischen Anforderungen stets auf einem modernen und damit auch Ressourcen schonenden Stand gehalten.

### ERGRIFFENE MASSNAHMEN

- Jährliches Audit im Bereich des Energiemanagements nach DIN EN ISO 50001 (siehe Leitsatz 05).
- Konstanter Austausch mit den ansässigen Firmen, um über deren Vorstellungen, Planungen und Bedürfnisse auf dem Laufenden zu sein.
- Begleitung und Monitoring des Projektes zur grenzüberschreitenden Abwärmenutzung im Kehler Hafen.
- Die Befragung zur geplanten Nutzung der Gleisinfrastruktur wurde ausgewertet. Anschließend wurden die Ergebnisse an die TU Dresden weitergeleitet, um die zukunftsfähige Anbindung des Rheinhafen Kehls an die vorgelagerte Infrastruktur zu untersuchen. Der Abschlussbericht liegt vor. Verhandlungen zum Erwerb von Grundstücken am Rangierbahnhof laufen bereits. Damit soll eine Ertüchtigung der vorgelagerten Gleisinfrastruktur erreicht werden.
- Im Juni und Oktober 2022 ließ die HVK im Hafengebiet Großraummessungen durchführen. Hintergrund der Studie waren die Empfehlungen des Arbeitsausschusses „Ufereinfassungen“ für Häfen und Wasserstraßen (EAU), in denen eine Trossenzugkraft von 300 kN in Häfen gefordert wird. Die HVK wollte ihre Vermutungen belegen, dass der bisherige Ausbau auf 200 kN ausreichend ist und Fördergelder nicht dadurch missbraucht werden dürften, um an wasserbaulichen Anlagen (hier: Dalben) teure Maßnahmen durchzuführen, um unnötige Werte einhalten zu können. Das Ergebnis der Messungen bestätigte die Vermutung: Bei den Messungen konnte ein maximaler Wert von 135,6 kN erreicht werden.

# UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

Bei der Genehmigungsbehörde konnte eine Einzelfallbetrachtung erwirkt werden. Zur abschließenden Stellungnahme sind noch gutachterliche Nachbesserungen vorzunehmen.

- Die Hafenverwaltung Kehl bemüht sich derzeit um eine weitere Hafenanlage. Diese soll zu einer Energie-HUB (Hauptumschlagsbasis) ausgebaut werden, um internationale regenerative Energieträger (H<sup>2</sup>, NH<sup>3</sup>, Bio-Methan, Bio-Öl usw. ...) in Mittelbaden zur Verfügung stellen zu können. Außerdem könnte die Anlage zur Umladung von Windenergieanlagen und zum Aufbau erneuerbarer Energien (Wind und PV) genutzt werden.

## ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN

Die Auswirkungen der Corona-Pandemie und der Krieg in der Ukraine bestimmten die wirtschaftliche Entwicklung. Unkalkulierbare Produktionsstillstände und unterbrochene Lieferketten waren die Folge zu hoher Rohstoffpreise und Energiekosten. Die HVK verzeichnete im Jahr 2022 einen Rückgang von 32,2 % beim wasserseitigen und einen Anstieg von 2,5 % beim landseitigen Umschlag (Lkw) gegenüber dem Vorjahr. Der Umschlag über die Bahn stieg allerdings um 14,5 %.

Im Jahr 2023 wurde gegenüber dem Vorjahr ein Rückgang von 9,0 % beim wasserseitigen und 14,3 % beim landseitigen Umschlag (Lkw) verzeichnet. Der Umschlag über die Bahn ging um 13,5 % zurück.

## INDIKATOREN

### Indikator 1:

- Statistiken im Bereich des Umschlags und der Lagerung

## AUSBLICK

Die HVK gleicht die Bedürfnisse ihrer Kunden weiterhin mit ihrer vorhandenen Infrastruktur ab und hat dabei stets das Thema Nachhaltigkeit im Auge.

- Unser Ziel: Durch regelmäßigen Austausch mit allen Beteiligten kennen wir deren Bedürfnisse, haben die Möglichkeit, vorausschauend zu planen und können im Bedarfsfall schnell reagieren und Lösungen aufzeigen.

## 5. Weitere Aktivitäten

### Menschenrechte, Sozial- & Arbeitnehmerbelange

#### LEITSATZ 01 – MENSCHEN- UND ARBEITNEHMERRECHTE

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Fortbildungen in Bereichen der Arbeitssicherheit fanden statt.
- Im Juli 2022 unterstützten wir den Verein „Kleine Patienten in Not“ mit einer Spende, damit dieser Krankenhäuser, Rettungsdienste und sonstige Helferstellen mit Trösterbären ausstatten kann.
- Im September 2022 wurden uns 50 selbstgemachte Meisenkästen der Diakonie geliefert, die wir an Weihnachten verschenkten.
- Bis zum 07. April 2023 begleitete uns die Corona-Pandemie. Insgesamt wurden über 250 Maßnahmen in den Bereichen Beschaffung, Hygieneregeln, Ausstattung, Reinigung und der Umsetzung rechtlicher Regelungen ergriffen.
- Am 06. Februar 2023 gab es ein schweres Erdbeben von dem die Türkei und Syrien betroffen waren. Am 16. Februar 2023 spendete die HVK sechs Stromgeneratoren.
- Im April 2023 vergaben wir einen weiteren Druckauftrag an die Diakonie (Anhänge-Etiketten für unseren Hafenhonig)
- Im August 2023 führte die Lebenshilfe (iD gemeinnützige GmbH) eine weitere DGUV-Prüfung bei der HVK durch.
- In 2022 und 2023 wurden wieder mehrfach Besen bei verschiedenen Blindenwerkstätten beschafft.

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Im Bereich des Arbeitsschutzmanagements sind wir schon weit vorangeschritten.
- Außerdem hat ein Mitarbeiter die Ausbildung zur Fachkraft für Arbeitssicherheit im Juli 2023 erfolgreich abgeschlossen.
- Die Arbeiten für einen Umkleide- und Duschaum im Verwaltungsgebäude wurden abgeschlossen. Somit steht nun auch den Mitarbeitern der Verwaltung eine Duschkabine zur Verfügung.

Ausblick:

- Am 12.10.2023 haben wir eine Absichtserklärung zur Teilnahme am Projekt „Wandel der Arbeit sozialpartnerschaftlich gestalten“ des Bundesverbandes für Mittelständische Wirtschaft (BVMW) unterzeichnet.
- Auch in Zukunft wird die HVK ihren Mitarbeitern ein Umfeld schaffen, in dem sie gerne, sicher und gesund arbeiten.

# WEITERE AKTIVITÄTEN

## LEITSATZ 02 – MITARBEITERWOHLBEFINDEN

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Am 06. Juli 2022 konnte unter Corona-Auflagen endlich wieder eine Betriebsversammlung mit Sommerfest stattfinden.
- Im August 2022 wurden die Arbeiten im Untergeschoss der Hafenverwaltung zum Einbau einer Duschkabine abgeschlossen. Eine Ruheraumliege fand ebenfalls ihren Platz. Der Raum wurde im November durch einen Garderobenspind ergänzt und bietet nun den Radfahrern der Verwaltung die Möglichkeit sich umzuziehen und zu duschen.
- Am 07. Dezember 2022 wurden alle Mitarbeitende zum Weihnachtsessen in den Hafen 17 eingeladen. Es war ein toller Abend, der von den Mitarbeitenden gerne angenommen wurde.
- Vom 25. April bis 21. Mai 2023 hatten die Mitarbeiter der HVK die Möglichkeit an einer Befragung zum Thema Mobilität teilzunehmen. Die Teilnahme war riesig. 38 (58 %) von 66 ausgegebenen Fragebögen kamen zurück. 23 Befragte hatten keine Wünsche und Anregungen. Zehn Personen wünschen sich ein JobBike. Bemängelt wurde das schlecht ausgebaute Radnetz. Außerdem gingen einige Verbesserungsvorschläge ein.
- Seit 14. April 2023 ist die HVK offiziell der erste Fahrradfreundliche Arbeitgeber in Kehl. Die Urkunde wurde uns am 06. Juni 2023 vom ADFC überreicht.



Verleihung der Auszeichnung „Fahrradfreundlicher Arbeitgeber“ in Bronze

- Am 28. Juni 2023 fand unsere diesjährige Betriebsversammlung mit anschließendem Sommerfest statt. Ohne Corona-Auflagen konnten wir wieder unbeschwert beisammensitzen.
- Inhouse Fortbildungen und Seminare werden seit dem Ende von Corona wieder angeboten und auch gerne angenommen.
- „An apple a day keeps the doctor away“ – unter diesem Motto wurde allen Mitarbeitern von September 2022 bis Dezember 2023 insgesamt 346 kg Obst kostenlos zur Verfügung gestellt.

## WEITERE AKTIVITÄTEN

- Am 29.11.2023 waren die Mitarbeitenden wieder zur Weihnachtsfeier in den Hafen 17 eingeladen, um dort gemeinsam ein paar schöne Stunden zu verbringen.
- Seit Dezember 2023 haben die Mitarbeitenden der Hafenverwaltung die Möglichkeit mittels Entgeltumwandlung am JobBike-Radleasing teilzunehmen. Anfang Dezember wurden hierzu mehrere Informationsveranstaltungen durchgeführt. Bis 31.12.2023 waren bereits fünf Räder geleast.

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Die Obsttage fanden einen guten Anklang und sollen auch in Zukunft durchgeführt werden.

Ausblick:

- Weitere Mitarbeitende haben Interesse an einem JobBike. Um die Räder richtig sichern und trocken unterstellen zu können, soll die Infrastruktur der Radabstellmöglichkeiten verbessert werden. Außerdem ist beabsichtigt in 2024 gemeinsam mit dem ADFC Kehl eine Codieraktion für private Fahrräder durchzuführen.
- Die HVK wird weiterhin die Gesundheit, Motivation und Zufriedenheit ihrer Mitarbeiter fördern.

### LEITSATZ 03 – ANSPRUCHSGRUPPEN

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Bei Neuanschaffungen werden stets alle Beteiligten einbezogen, um die anschließende Akzeptanz, Handhabung und Wartung sicherstellen zu können.
- Mit ihren Stakeholdern steht die HVK in ständigem Austausch.
- Am 14. Juli 2022 veranstaltete die HVK gemeinsam mit der Stadt Kehl und dem Stadtmarketingteam das 14. Unternehmerforum in den hafeneigenen Lagerhallen.
- Der Feuerwehr und dem Technischen Hilfswerk (THW) werden Gebäude zu Übungszwecken zur Verfügung gestellt.
- Die HVK trifft sich regelmäßig mit Vertretern des Hafens Straßbourg zum Gedanken- und Informationsaustausch und zur Findung neuer und innovativer Ideen.

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Durch den ständigen Kontakt wird vorausschauendes Handeln ermöglicht und ein passgenaues Reagieren im Bedarfsfall gewährleistet.
- Wir sind offen für interessierte Personen und präsentieren Besuchergruppen unseren Alltag durch Vorträge und Führungen.

Ausblick:

- Auch in Zukunft werden wir uns stets die Zeit und ein offenes Ohr für unsere Anspruchsgruppen haben und den ständigem Austausch pflegen.

## Umweltbelange

### LEITSATZ 04 – RESSOURCEN

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Im Büroalltag wird bei Beschaffungen immer darauf geachtet, ob konventionelle Produkte durch umweltfreundliche Produkte ersetzt werden können.
- Im Mai 2023 wurde für den Bereich der Grünpflege eine Elektro-Trike geliefert.
- Seit Juli 2023 ist im Bereich des Containerterminals ein neuer energieeffizienterer Reachstacker im Einsatz.
- Ebenfalls im Juli 2023 wurde das Sozialgebäude im Umschlag II mit einer PV-Anlage mit Batteriespeicher ausgestattet.
- Im Oktober 2023 wurde auf dem Dach eines vermieteten Objektes eine PV-Anlage installiert.
- Im November ging eine weitere PV-Anlage (Werfthalle IVA) in Betrieb.
- Eine weitere öffentliche Ladesäule ging in der Weststraße in Betrieb.
- Ebenfalls im November 2023 wurde die PV-Anlage der Verwaltung durch einen Batteriespeicher ergänzt.
- Durch die Photovoltaikanlage auf dem Verwaltungsgebäude konnten im Jahr 2022 (2023) 39,2 % (38,45 %) des Strombedarfes der Verwaltung und 36,36 % (33,35 %) des Strombedarfes der Werkstatt gedeckt werden. 68,5 % (56,8 %) des produzierten Stromes wurden eingespeist.
- Die Leuchtstoffröhren in der Kfz-Werkstatt wurden durch LED-Leuchten ersetzt. Hierdurch konnte bei etwas minimierter Leistung eine höhere Lichtausbeute erreicht werden.

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Die Straßenbeleuchtung wird sukzessive auf LED umgerüstet.

Ausblick:

- Auch in Zukunft achten wir unsere Umwelt und sind darauf bedacht, ressourcenschonend zu handeln.
- Die Kopierer im Bereich der Verwaltung sollen durch neue Geräte ersetzt werden.

### LEITSATZ 05 – ENERGIE UND EMISSIONEN

- Siehe unter „Schwerpunkt-Leitsätze“

### LEITSATZ 06 – PRODUKTVERANTWORTUNG

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Überwachungsaudit des Energiemanagementsystems im März 2023 (siehe Leitsatz 05)
- Aktualisierung der Auslage mit Artikeln und Informationsmaterial aus dem HeldeN!-Shop..

# WEITERE AKTIVITÄTEN

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Durch unser Energiemanagement haben wir unsere Verbräuche im Blick und die Möglichkeit im Bedarfsfall zeitnah zu reagieren.
- Ein sicherer Umgang mit Geräten und Fahrzeugen und die Möglichkeit zur Wartung und Reparatur durch eigene Mitarbeiter wird durch Schulungsmaßnahmen gewährleistet.

Ausblick:

- Die Einbeziehung aller Beteiligten bei der Beschaffung, Bedienung und Reparatur dient der Langlebigkeit der Maschinen und soll auch in Zukunft gewährleistet sein.

## Ökonomischer Mehrwert

### LEITSATZ 07 – UNTERNEHMENSERFOLG UND ARBEITSPLÄTZE

- Siehe unter „Schwerpunkt-Leitsätze“

### LEITSATZ 08 – NACHHALTIGE INNOVATIONEN

- Siehe unter „Schwerpunkt-Leitsätze“

## Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption

### LEITSATZ 09 – FINANZENTSCHEIDUNGEN

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Bei Neuanschaffungen in den Bereichen Maschinen, Geräte und Fahrzeuge wurden stets alle Beteiligten einbezogen. Betriebskosten und Nachhaltigkeitskriterien (Lebenszyklusberechnung) wurden dabei berücksichtigt.
- Durch eine vorausschauende Haushaltsplanung stehen im Folgejahr ausreichend finanzielle Mittel zur Verfügung.

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Baumaßnahmen bzw. Beschaffungen gehen stets öffentliche Ausschreibungen bzw. das Einholen von Vergleichsangeboten voraus.
- Die Nachhaltigkeit in den Bereichen Umwelt (z.B. erneuerbare Energien und Energieeffizienz), Soziales (z.B. Gesundheitsschutz und Arbeitssicherheit) und Unternehmensführung (z. B. Austausch mit Stakeholdern) steht stets im Fokus.

## WEITERE AKTIVITÄTEN

Ausblick:

- Wir werden auch zukünftig kontinuierlich in unsere Infrastruktur investieren und unsere Anlagen im Sinne der Nachhaltigkeit auf dem neuesten Stand halten.

### LEITSATZ 10 – ANTI-KORRUPTION

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Bei allen Beschaffungen wurden Vergleichsangebote eingeholt.
- Das Mehraugenprinzip fand bei allen wichtigen Entscheidungen statt.

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Der jährlich auf der Homepage der HVK veröffentlichte Bericht zum Public Corporate Governance Kodex steht für transparente Unternehmensführung.

Ausblick:

- Auch in Zukunft wird die Belegschaft regelmäßig sensibilisiert und geschult.

## Regionaler Mehrwert

### LEITSATZ 11 – REGIONALER MEHRWERT

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Die regionalen Umweltauswirkungen konnten durch mehrere umgesetzte Maßnahmen (z. B. durch die Steigerung des Einsatzes von GTL-Fuel anstelle von Diesel, die Beschaffung eines Lasten-Trikes und die Investition in neue Technologien) gesenkt werden.
- Beschäftigten der Diakonie Kork haben für die HVK 50 Meißenkästen gebaut. Diese wurden im Zuge der jährlichen Weihnachtsaktion verschenkt



Meißenkasten: Gefertigt von Beschäftigten der Hanauerland-Werkstätten

## WEITERE AKTIVITÄTEN

- Im Juli 2022 fand die zweite Honigernte statt.
- Im August 2022 fand im Rahmen einer Leseraktion der Kehler Zeitung unter dem Motto „Treffpunkt Werkstor“ eine Hafenesichtigung mit 52 Personen statt.



Foto: Peter Heck

- Zum Stichtag 31.12.2022 wurden bei den Firmen im Hafengebiet 4.756 besetzte Arbeitsplätze registriert. Dies waren 106 mehr als im Vorjahr.  
Zum Stichtag 31.12.2023 waren es 4.843 besetzte Arbeitsplätze und somit 87 mehr als 2023.
- Im April 2023 veranstaltete die HVK mit einigen Beschäftigten der Diakonie Kork ein Fotoshooting im Hafen.



Mit eigenem Fahrzeug unterwegs (Foto: Nikolas Huber)

## WEITERE AKTIVITÄTEN

- Im Juni 2023 besuchten uns wieder die Beschäftigten und Mitarbeitenden der Diakonie in Kork.



Der Portalkran-Fahrer zeigt sein Können

 **Diakonie Kork**  
Hanauerland Werkstätten



Alle hatten wieder großen Spaß

### Ergebnisse und Entwicklungen:

- Die HVK unterstützt und finanziert weiterhin das Naturschutzprojekt (siehe WIN-Charta-Projekt).

### Ausblick:

- Die HVK wird auch weiterhin ein umfangreiches Programm zu Erhalt und Erweiterung der leistungsfähigen Hafeninfrastruktur (Umschlagsanlagen und Lagermöglichkeiten) umsetzen und damit auch in Zukunft gute Rahmenbedingungen für die Unternehmen im Hafen und der regionalen Wirtschaft bieten.
- Die HVK unterstützt Ausbildungsprojekte, stellt Praktikumsplätze zur Verfügung und bietet Ferienjobs für Schüler an.
- Die HVK führt für interessierte Schülerinnen und Schüler sowie Studierende Infoveranstaltungen durch.

# WEITERE AKTIVITÄTEN

## LEITSATZ 12 – ANREIZE ZUM UMDENKEN

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Die monatlich erscheinenden nachhaltigen Tipps aus den WIN-Charta-Newslettern werden weiterhin per Email an die Kollegen weitergeleitet.
- Die von September 2022 bis Dezember 2023 angebotene Obstaktion wurde mit Unterstützung eines Obsthofes mit Äpfeln und Beeren aus der Region durchgeführt. Die HVK wurde dabei immer in Verbindung mit der Belieferung anderer Unternehmen beliefert.
- Mit der Befragung zur Mitarbeitermobilität setzten wir einen Anreiz zum Umdenken.
- Seit Mai haben wir im Bereich der Grünpflege ein Lasten-Trike im Einsatz. Zusätzliche Fahrten mit konventionellen Fahrzeugen zum Einsammeln von Müll, Grünschnitt, etc. werden so nicht mehr benötigt.

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Bei der Beschaffung von Büromaterial wird Produkten mit Ökolabel möglichst der Vorzug gegeben.
- Konventionelle Strahler und Leuchten werden nach und nach durch LED ersetzt.
- Die Überlegung, im Bereich des Umschlages einen elektrisch betriebenen Reachstacker einzusetzen muss vorerst zurückgestellt werden, da die Geräte derzeit noch nicht so konstruiert sind, dass sie einen Schichtbetrieb durchstehen können und auch die Infrastruktur auf dem Umschlagsgelände nicht ausreichen würde um das Gerät zu laden.

Ausblick:

- Wir haben den Markt konstant im Auge um ausgewählte Fahrzeuge des Fuhrparks nach und nach durch E-Mobile bzw. Hybridfahrzeuge ersetzen zu können.

## 6. Unsere WIN!-Projekte

Mit ihren WIN!-Projekten leistet die HVK einen Nachhaltigkeitsbeitrag für die Region.

### DIESES HAUPT-PROJEKT UNTERSTÜTZEN WIR

Auf Optionsflächen der im Hafen ansässigen Papierfabrik Koehler und den Badischen Stahlwerken wurden im Jahr 2010 von Naturschutzexperten seltene Tierarten und Pflanzen gefunden. Um Industrieerweiterungen nicht zu gefährden, wurde im Zeitraum zwischen 2012 bis 2015 ein vorgezogener naturschutzrechtlicher Ausgleich durchgeführt. Insekten und andere Bodenlebewesen wurden eingefangen und umgesiedelt. Mähgut wurde eingelagert und Pflanzensamen nebst den daran überwinterten Insektenstadien im Frühjahr auf den Ausgleichsflächen ausgebracht. Der große Erfolg der Umsiedlung macht das Projekt landesweit einzigartig. Nahezu die gesamte ursprüngliche Biozönose konnte auf den Ausgleichsflächen wieder nachgewiesen werden.

### ART UND UMFANG DER UNTERSTÜTZUNG

Insgesamt wurden über 1000 Arbeitsstunden und über 80.000,00 Euro in diese Maßnahme investiert.

### ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN

Die Maßnahme war ein Pilotprojekt und hat sich als voller Erfolg herausgestellt. Der Abschlussbericht wurde im Frühjahr 2020 von Herrn Dr. Nikusch veröffentlicht und der unteren Naturschutzbehörde beim Landratsamt Ortenaukreis vorgelegt. Im Juni 2021 wurde auf den Flächen „Animal Garden“ und „Yachthafen“ je ein Insektenhotel aufgestellt. Im Juli 2021 wurde die Ausgleichsfläche „Yachthafen“ in das Kompensationsverzeichnis der Landesanstalt für Umwelt, Messungen und Naturschutz Baden-Württemberg (LUBW) aufgenommen.

### AUSBLICK

Die Flächen werden einmal jährlich gemulcht.

Herr Dr. Nikusch steht der HVK bei der Betreuung der Flächen beratend zur Seite und empfiehlt ggf. Korrekturen oder Sonderaktionen, um die Ausgleichsflächen optimal in dem bestehenden Zustand zu erhalten.

# UNSERE WIN!-PROJEKTE

## DIESES NEBEN-PROJEKT UNTERSTÜTZEN WIR

Die Kompensationsfläche „Yachthafen“ umfasst ein Gebiet von über 11.000 m<sup>2</sup> Fläche. Um auf diese Fläche und unsere Arbeit aufmerksam zu machen, entstand die Idee, einen Hafnimker anzuheuern, der einige Bienenvölker auf dieser Fläche aufstellt.

Den dort geernteten Honig verschenken wir an Besucher, Kunden und Behördenmitarbeiter, um damit Werbung für ein gelungenes Projekt zu machen.

## ART UND UMFANG DER UNTERSTÜTZUNG

Die Hafenverwaltung stellt die Fläche bereit und garantiert die Abnahme der kompletten Honigernte.

## ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN

Im Juli 2022, Mai 2023 und Juli 2023 konnten weitere Honigernten eingefahren werden. Anschließend wurden die Bienen auf die Winterruhe vorbereitet.

Um die Qualität des Honigs bestimmen zu lassen, wurde im Jahr 2022 eine Probe an ein Labor übersandt. Die Analyse ergab das Vorliegen eines Lindenblütenhonigs. Pestizide waren nicht nachweisbar.

Nach dem nasskalten Frühjahr 2023 in dem alles Verspätung hatte ging es rasant weiter. Alles hatte Nachholbedarf. Auch die Bienen. Unser Hafnimker musste jede Woche nach dem Rechten schauen. Er war mit dem Züchten von Jungköniginnen beschäftigt und kümmerte sich um die Honigernten.

Im Dezember 2023 bekam der Hafenhonig ein neues Outfit in Form von neuem Glas mitsamt neuem Etikett.

## AUSBLICK

Der Hafenhonig kommt sehr gut bei unseren Kunden und Besuchern an.

Wir sind stolz auf unseren Hafnimker und unseren eigenen Honig und werden auch weiterhin an diesem Projekt festhalten.



# UNSERE WIN!-PROJEKTE

Kontaktinformationen

## **Ansprechpartner**

Tanja Hodapp, Hafenverwaltung Kehl

Telefon: 07851 897-24

## **Impressum**

Herausgegeben am 02.08.2024 von

Hafenverwaltung Kehl  
Körperschaft des öffentlichen Rechts  
Hafenstraße 19  
77694 Kehl  
Telefon: 07851 897-0  
Fax: 07851 897-66  
E-Mail: [info@hafen-kehl.de](mailto:info@hafen-kehl.de)  
Internet: [www.hafen-kehl.de](http://www.hafen-kehl.de)

